

Hinweise zu Beschäftigungsmaterialien

Beschäftigungsmaterial	Menge	Hinweis
Möhren, Kartoffeln, Kürbis, Rüben	abhängig von der Annahme durch die Tiere regelmäßig nachlegen	in Ökoqualität schlecht verfügbar; roh anbieten; aus hygienischen Gründen sollten Saftfuttermittel möglichst frisch verbraucht werden
Maissilage	5–15 g pro Tier und Tag, bei Annahme steigern bis auf 30 g	die Qualität beachten, nur das Beste für die Hennen
Getreide oder Sonnenblumenkörner	5–20 g pro Tier und Tag	in die Einstreu breitwürfig ausbringen
Altbrot	2× pro Woche, je nach Verfügbarkeit	günstig erhältlich bei Bäckern, Akzeptanz der Tiere unterschiedlich
Heu/Heulage möglichst gehäckselt	regelmäßig nachfüllen	z. B. aufgehängt im Netz anbieten, auf Kropfverstopfung achten
Stroh	regelmäßig nachfüllen	kurz oder lang, ganze Ballen anbieten, auf Kropfverstopfung achten
Luzerne	1 Ballen je 500 Tiere, ersetzen wenn verbraucht	z. B. aufgehängt im Netz anbieten, kann aber auch auf die Einstreu gestellt werden, in Ökoqualität erhältlich
Picksteine, Pickblöcke	ersetzen wenn verbraucht	Härtegrade beachten, teilweise mit Futteranteilen u. a. Weizen, in Ökoqualität erhältlich
Sandbad (Sand, Urgesteinsmehl, Silikat)	regelmäßig nachfüllen	die Ausübung des Sandbadeverhaltes und die Beschäftigung mit Sand tragen unmittelbar zum Wohlbefinden der Tiere bei